

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ich ersuche Euer Exzellenz, diese Möglichkeit im Auge zu behalten, und mir zu telegraphieren, ob es Ihnen aussichtsvoll erscheine, die Tokioter Regierung gegebenenfalls auf die sich bietende günstige Gelegenheit aufmerksam zu machen.

71

**Graf Berchtold an die Signatarbotschaften, Balkanmissionen
und den k. u. k. Gesandten in Stockholm**

Prot. Nr. 5136—5147

Wien, den 23. Juli 1914

Telegramm in Ziffern

1. Signatarbotschaften,
2. Balkanmissionen,
3. Graf Hadik, Stockholm.

1—3

Überreichung unserer Note in Belgrad hat heute Donnerstag erst um 6 Uhr p. m. stattgefunden; Frist zur Beantwortung läuft daher bis Samstag nachmittags 6 Uhr.

Ersuche danach, Korrektur im Notentexte vorzunehmen.

72

**Graf Berchtold an alle k. u. k. Missionen mit Ausnahme der
Signatarbotschaften, der Balkangesandtschaften, der Bot-
schaften in Madrid, Rom (Vat.), Washington, Tokio und der
Gesandtschaft in Stockholm**

Prot. Nr. 5108—5129

Wien, den 23. Juli 1914

Telegramm in Ziffern

Der k. u. k. Gesandte in Belgrad hat heute Donnerstag, den 23. l. M., der königlich serbischen Regierung eine Note überreicht, in welcher diese aufgefordert wird, eine Anzahl von Forderungen binnen 48 Stunden anzunehmen, die wir auf Grund der Ergebnisse der Sarajevoer Untersuchung und der Erkenntnis uns zu stellen gezwungen sehen, daß wir der von Belgrad aus schon seit Jahren betriebenen Aufwiegelung unserer südlichen Grenzländer ein Ende bereiten müssen. Vorstehendes zu Euer :/. Informationen und Regelung Ihrer Sprache.